

2023 – Jahresbericht des Präsidenten.

Wir haben durchgeführt, was wir uns vorgenommen haben. Mit einer Ausnahme. Wegen der Bauarbeiten im Hof des Bienzgutes mussten wir auf das dort anfangs September geplante Konzert verzichten.

Die Sonntagsmatinee auf der Heubühne Bienzgut und die drei Filmabende im Kirchgemeindehaus der reformierten Kirche Bümpliz waren erfolgreich und gut besucht.

Wiederum konnten wir an der Sonntagsmatinee im November neben unserem Stammpublikum auch viele Familien mit Kindern begrüßen. Mit über 130 Anwesende genossen wir den Brunch mit Zöpfe und Brot aus dem Ofenhaus und liessen uns von der beschwingten Musik der «Quatre in Toulouse» zum Tanz oder mindestens einem Wippen hinreissen. Ein schöner und aufstellender Morgen für alle.

Die Filmgruppe zeigte die Filme Pane e Tulipani von Silvio Soldini, Stellet Licht von Carlos Reygadas und Tuyas Hochzeit von Wang Quan'an.

Ein Erfolg war ebenfalls die von der Quartierbibliothek Bümpliz organisierte Lesung von Annemarie Morgenegg aus Ihrem Buch «Für dich öffne ich meine Schublade», welche von uns und dem Verein westkreis6.ch unterstützt wurde.

Das Ofenhaus bleibt ein belebter Treffpunkt und es wird ein bis zwei Mal pro Monat dort gebacken. Regelmässig wird es von Aussenstehenden gemietet.

Wie jedes Jahr sorgte Cornelia Bürki dafür, dass täglich ein neues Adventsfenster das Südquartier erleuchtete. Viele Türen öffneten sich zum geselligen Zusammensein. Eine Tradition, welche hoffentlich noch lange bestehen wird.

Wie beschlossen arbeiteten wir vermehrt mit dem Verein westkreis6.ch zusammen und wiesen gemeinsam auf unsere Veranstaltungen hin.

Urs Zimmermann betreute unserer Webseite www.vereinkuba.ch

Zur Organisation des Vereinsgeschehens traf sich der Vorstand drei Mal.

Ich danke ihm und allen andern, welche all dies ermöglichten.

Und für alle, welche die nächste Sonntagsmatinee nicht verpassen möchten. Sie findet am 3. November statt.

Peter Blaser, Präsident des Vereins KuBA,
Januar 2024